

16. Wahlperiode

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Claudia Hämmerling (Bündnis 90/Die Grünen)

vom 22. Mai 2007 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 23. Mai 2007) und **Antwort**

Auswirkungen des Tiergartentunnels

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1: Wie hoch ist die Auslastung des Tiergartentunnels?

Antwort zu 1.: Die durchschnittliche werktägliche Verkehrsstärke beläuft sich derzeit auf ca. 44.000 Kfz in 24 Stunden (Summe aus beiden Fahrtrichtungen).

Frage 2: Wo und in welchem Umfang gibt es Entlastungen der oberirdischen Verkehrsachsen durch den Tiergartentunnel?

Antwort zu 2.: Deutliche Abnahmen der Verkehrsstärken konnten bei einer Erhebung im Mai 2006 auf folgenden Strecken erfasst werden:

- Heidestraße (neu: Sackgasse) südlich Minna-Cauer-Straße bis Tunnelanschluss: -14.500 Kfz, das entspricht ca. -80 %
- Auf dem parallel zum Tunnel verlaufenden Straßenzug Katharina-Paulus-Straße - Willy-Brandt-Straße - Heinrich-von-Gagern-Straße - Yitzhak-Rabin-Straße - Entlastungsstraße im Bereich des Regierungsviertels sind Verkehrsabnahmen von -5.000 (Willy-Brandt-Straße) bis -8.300 (Heinrich-von-Gagern-Straße) bzw. -30 % (Willy-Brandt-Straße) bis -60 % (Entlastungsstraße nördlich Straße des 17. Juni) registriert worden
- Altonaer Straße: -4.600 Kfz, -14 %
- Großer Stern: -2.100 bis -7.100 Kfz, -4 % bis -11 %
- Hofjägerallee: -9.800 Kfz, -15 %, Klingelhöferstraße: -5.600 Kfz, -5 %
- Potsdamer Straße zwischen Leipziger Straße und Potsdamer Brücke: -1.800 bis -4.900 Kfz, -4 % bis -12 %.

Frage 3: Welche Pläne gibt es, für Radfahrer eigene Spuren auf den parallel zum Tunnel führenden Verkehrsachsen zu schaffen?

Antwort zu 3.: Die in etwa parallel zum Tiergartentunnel verlaufenden Verkehrsachsen Potsdamer Straße, Ebertstraße, Ben-Gurion-Straße und Minna-Cauer-Straße sind bereits mit Radverkehrsanlagen ausgestattet. Im Bereich des Tiergartens wurden nach der Fertigstellung des Tiergartentunnels neue auch für Radfahrer freigegebene Wegeverbindungen hergestellt. In der Wilhelmstraße ist in Ergänzung zu den nördlich der Niederkirchnerstraße vorhandenen Radfahr- und Angebotsstreifen die Herstellung von Radfahr- bzw. Angebotsstreifen südlich der Zimmerstraße bis zur Stresemannstraße geplant. Die Planungen zur Chausseestraße wurden bereits im Rahmen der Kleinen Anfrage Nr.16/10299 vom 26.1.2007 (Planung von Fahrradspuren auf Hauptverkehrsstraßen) dargestellt.

Frage 4: Falls es derartige Pläne nicht gibt, teilt der Senat die Auffassung, dass die Investition von 390 Mio. Euro in den Autotunnel den Modal split in der Innenstadt zugunsten des Autoverkehrs verschoben hat?

Antwort zu 4.: Die Ermittlung des Modal split ist nur mit aufwendigen Haushaltsbefragungen möglich. Aktuelle Verkehrshebungen im Straßenverkehr, im Radverkehr und im ÖPNV lassen aber vermuten, dass der Anteil des Straßenverkehrs am Gesamtverkehr in Berlin auch in den letzten Jahren weiter rückläufig ist. Deshalb kann der Senat die Auffassung der Fragestellerin nicht teilen.

Frage 5: Wann soll der Schwarzbau der Straße zwischen Bundeskanzleramt und Paul-Löbe-Haus zurückgebaut werden?

Antwort zu 5.: Die provisorische Straßenführung war notwendig, um den Nord-Süd Verkehr während der Bauzeit des Tiergartentunnels so zu organisieren, dass die Arbeit des Parlaments und des Kanzleramts nicht über Gebühr beeinträchtigt wurde. Nachdem sich die Verkehrsströme nunmehr neu orientiert haben und der Tiergartentunnel seine Funktionsfähigkeit bewiesen hat, wird das Verkehrskonzept mit dem Deutschen Bundestag und

Bundeskanzleramt unter Sicherheitsaspekten erneut diskutiert.

Frage 6: Falls es keine Absichten gibt, die illegal errichtete Straße zurückzubauen, wie will der Senat künftig durchsetzen, dass sich private Bauträger an das Baurecht halten, wenn er für sich in Anspruch nimmt, es zu missachten?

Antwort zu 6.: Der Senat geht weiterhin von einem Rückbau des Verkehrsprovisoriums aus.

Berlin, den 15. Juni 2007

In Vertretung

K r a u t z b e r g e r

.....
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 21. Juni 2007)